

ONLINE-WORKSHOP
WISSENSCHAFTLICHES NETZWERK
„KRAFTPROBE HERRSCHAFT.
(RE)KONSTRUKTIONEN VON VORMODERNEN
HERRSCHERFIGUREN ZWISCHEN
HERAUSFORDERUNG UND BEHAUPTUNG“

QUELLE UND METHODOLOGIE

16.-17. APRIL 2021

AG Kraftprobe
HERRSCHAFT



ORGANISATOR*INNEN:

Heide Frielinghaus | Sebastian Grätz | Heike Grieser
Ludger Körntgen | Johannes Pahlitzsch | Doris Prechel

PROGRAMM

16.04.2021

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

9:00-14:00: Netzwerk-Mitglieder

ÖFFENTLICHER TEIL

14:00-15:00 WONDER | GET TOGETHER

15:00-15:15: BEGRÜSSUNG

15:15-16:00: ISABEL TORAL-NIEHOFF, BERLIN
„Ein gerechter Herrscher ist besser als
fruchtbringender Regen.“ Arabische
Fürstenspiegel als Textquelle für
Herrscherkonstruktionen

16:00-16:45: STUART AIRLIE, GLASGOW
Wozu Gelehrtenleben? Medieval rulers,
modern professors and problems in
cultural history

16:45-17:00: PAUSE

KEY NOTE

17:00-18:00: STEFAN REBENICH, BERN
Typologie von Herrschaft im Altertum

17.04.2021

9:00-9:15: BEGRÜSSUNG

9:15-10:00: NIELS GAUL, EDINBURGH
Methodische Überlegungen zu den
performativen Aspekten spätbyzantinischer
Kaiserherrschaft

10:00-10:45: MICHAEL BUSSE, WÜRZBURG
Der Framing-Ansatz als Methode in der
Geschichtswissenschaft am Beispiel der
Kaiserdarstellungen in Laktanzens *de mortibus
persecutorum*

10:45-11:00: PAUSE

11:00-11:45: ASTRID ERLI, FRANKFURT A.M.
Herrschaft erzählen: narratologische Kategorien

11:45-12:30: RESPONSE UND DISKUSSION
Ludger Körntgen/Johannes Pahlitzsch, Mainz

12:30-13:00 ABSCHLUSSDISKUSSION UND
ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE

VORANMELDUNG: Elwira Janus | ejanus@uni-mainz.de
<https://kraftprobe-herrschaft.uni-mainz.de/netzwerk>